



Hygieneregeln für die Reitturniere des Reit- und Fahrvereins Wietmarschen e.V.

Mit Abgabe der Nennung akzeptiert der Teilnehmer die geltenden Hygieneregeln auf dem gesamten Turniergelände. Des Weiteren sind die geltenden behördlichen Hygiene- und Infektionsschutzvorgaben einzuhalten. Zuwiderhandlungen können behördlicherseits mit Bußgeldern geahndet werden und führen zum Ausschluss von der Veranstaltung. Personen mit Krankheitssymptomen und aus Risikogebieten haben keinen Zutritt zum Gelände! (Ausweispflicht!)

Turnieranlage

Das gesamte Gelände wird mit Bauzäunen abgesperrt, so dass kein unkontrollierter Eintritt möglich ist.

Es findet eine geregelte Zugangskontrolle am Parkplatz statt. Hier wird geprüft ob der Teilnehmer zum Anreisezeitpunkt eine Zugangsberechtigung hat und es werden die Kontaktdaten von Reiter und Helfer dokumentiert. Pro 2 Pferde ist ein Helfer zulässig (bis 2 Pferde – 1 Helfer / bis 4 Pferde – 2 Helfer / bis 6 Pferde – 3 Helfer usw.) Wir bitten die Teilnehmer und Begleiter den entsprechenden Anwesenheitsnachweis bei der Anreise bereits ausgefüllt mitzubringen und auf Verlangen abzugeben.

Es ist eine begrenzte Anzahl von Zuschauern möglich. Die Kontaktdaten werden ebenfalls dokumentiert und es ist vorgeschrieben, dass jeder Zuschauer einen Sitzplatz hat. Stehplätze sind nicht zulässig.

Alle Personen auf dem Gelände werden mit Tagesbändern ausgestattet. Diese sind zu jeder Zeit sichtbar zu tragen!

Am Parkplatz findet eine Parkplatzeinweisung statt, ein Abstand von mindestens 2,00 m zwischen den Autos / LKW's sollte eingehalten werden.

Auf dem gesamten Gelände befinden sich an markanten Punkten Desinfektionsstände um sich die Hände zu desinfizieren (z.B. vorm Betreten des Geländes, Abreiteplätze, Sanitärbereich, Gastronomiebereich).

Insgesamt muss zu jeder Zeit der Mindestabstand von 1,50 eingehalten werden. An markanten Stellen werden die Abstandsmaße durch Bodenmarkierungen angezeigt. Außerdem werden alle Sitzmöglichkeiten mit entsprechendem Abstand positioniert. Es wird kontrolliert dass die Positionen der Tische und Stühle nicht verändert werden.

Das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes wird auf dem gesamten Gelände empfohlen. Beim Betreten von geschlossenen Räumen wie z.B. dem Sanitärbereich oder der Cafeteria ist das Tragen eines Mund-Nasenschutzes vorgeschrieben. Wir bitten die Reiter daher Ihre Masken selbst mitzubringen.

Die Sanitäranlagen dürfen nur einzeln betreten werden und es ist ein entsprechend großer Wartebereich eingerichtet. Es stehen ausreichend Seife, Desinfektionsmittel und Einmal-Papierhandtücher zur Verfügung. Die Reinigung der Anlagen erfolgt in regelmäßigen Abständen.

Die Meldestelle / das Turnierbüro wird mit maximal 2 Personen mit ausreichendem Abstand besetzt. Die Kommunikation zwischen Meldestelle und Teilnehmer erfolgt fast ausschließlich über Telefon und Online. Es werden keine Starterlisten ausgegeben, diese sind online auf <http://www.equi-score.de> einsehbar. Es werden alle Gewinnbeträge kontaktlos per Scheck ausgezahlt. Die Auszahlung des Gewinnbetrags wird gem.



Ausschreibung auf 80% reduziert. Wir bitten die Reiter den persönlichen Kontakt so weit wie möglich einzuschränken und die Abrechnung erst nach dem letzten Start durchzuführen.

Der Richterturm (Springen) darf nur vom diensthabenden Personal betreten werden z.B. Richter, Zeitmesser, Ansager.

Die Richterhäuschen (Dressur) werden mit maximal 2 Personen besetzt. Auf einen zusätzlichen Schreiber beim gemeinsamen Richtverfahren wird verzichtet, stattdessen wird ein kurzes mündliches Protokoll nach dem Ritt gegeben.

Es stehen für die Teilnehmer ausreichend Abreiteplätze / Vorbereitungsplätze zur Verfügung. Als Vorgabe der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) wurde eine Fläche von 200 qm pro Pferd festgelegt. Die Plätze sind mit der entsprechend zulässigen Teilnehmerzahl markiert. Die maximale Anzahl der Reiter und Helfer auf den Plätzen wird durch den Veranstalter und die Richteraufsicht zu jedem Zeitpunkt kontrolliert. Für die Helfer auf dem Abreiteplatz beim Abspringen besteht eine Maskenpflicht.

Sportlicher Ablauf

Die Anreise der Teilnehmer erfolgt ca. eine Stunde vor Beginn der Prüfung.

Vor Beginn der Springprüfungen findet eine Parcoursbesichtigung für die Teilnehmer statt. Bei der Besichtigung muss der Mindestabstand von 1,50 m jederzeit eingehalten werden.

Nach Beendigung der Prüfung werden die Pferde unverzüglich zum Anhängerplatz zurückgebracht und nach der Versorgung verladen. Ein weiteres Verweilen mit Pferd am Prüfungsplatz ist nicht zulässig.

Es finden keine Siegerehrungen statt. Die Ergebnisse können online auf <http://www.equi-score.de> eingesehen werden. Die Ehrenpreise und Preisschleifen werden beim Abrechnen in der Meldestelle übergeben.

Nach Beendigung der letzten Prüfung hat der Teilnehmer das Gelände zu verlassen.

Gastronomie

Für die anwesenden Personen auf dem Gelände wird eine eingeschränkte Verpflegung angeboten.

Der Getränkeverkauf erfolgt nur in kleinen Flaschen, es werden keine Getränke in Gläsern ausgeschenkt.

Der Imbiss wird zu vorher bekanntgegebenen Zeiten geöffnet. Hier wird durch Bodenmarkierungen auf ausreichend Abstand im Wartebereich hingewiesen. Pommes und Bratwurst werden ausschließlich in Einmal - Pappbehältern verkauft.

Die Cafeteria bietet Kaffee sowie belegte Brötchen und Kuchen an.

Sitzmöglichkeiten für den Verzehr der Speisen werden in ausreichendem Abstand auf dem Gelände verteilt.

Zum Schluss

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spaß und Erfolg auf unseren Turnieren. Jeder kann mit seinem Verhalten und dem Einhalten dieser Regeln zu einem reibungslosen Ablauf beitragen.